



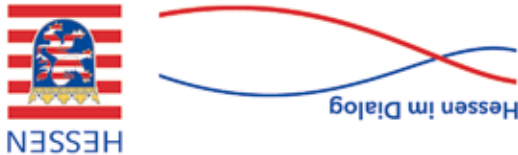
11. November 2008, Darmstadt

Wasserforum 2008

Umsetzung in Hessen - Realität oder Utopie?

Europäische Wasserrahmenrichtlinie

Hessisches Ministerium für Umwelt,
ländlichen Raum und Verbraucherschutz



Veranstaltungsort

Veranstaltungstermin: 11. November 2008, 09:30 bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort:

Justus-Liebig-Haus
Große Bachgasse 2
64283 Darmstadt
Tel: 06151-132072/73

Anreise mit dem Auto: Von Norden, Westen und Süden A5 und A67 auf A672 Richtung Darmstadt-Stadtmitte --> Rheinstraße --> Neckarstraße --> Hügelstraße --> Karl-/Kirch/Holzstraße --> gegenüber der Stadtkirche geht rechts die Große Bachgasse ab.

Von Osten Hanauer Straße, B26 in Richtung Stadtmitte, Verlauf B26 folgen bis Landgraf-Georg-Straße --> Holzstraße --> links in Große Bachgasse.

Parkmöglichkeiten: 1. Justus-Liebig-Parkhaus, 2. Parkplatz am Kleinen Woog, 3. Parkplatz am Finanzamt

Vom Hauptbahnhof Darmstadt: Mit den Straßenbahnen 2, 3 oder den Buslinien H, F, K und L bis zur Haltestelle Schloß, über Marktplatz und durch Unterführung zum Justus-Liebig-Haus auf der gegenüberliegenden Straßenseite.



Anmeldung

Wasserforum 2008

Europäische Wasserrahmenrichtlinie
Umsetzung in Hessen - Realität oder Utopie?

Dienstag, 11. November 2008, Darmstadt

Vorname, Name: _____

Institution / Dienststelle: _____

Straße: _____

Postleitzahl, Ort: _____

E-Mail: _____

Anmeldung bis 21.10.2008 per Post, E-Mail oder Fax an:
Ingenieurbüro Feldwisch, z.Hd. Frau Ellen Dankelmann, Hindenburgplatz 1,
51429 Bergisch Gladbach, Fax 02204-422851, e.dankelmann@ingenieurbuero-feldwisch.de

Organisation der Veranstaltung:

Ingenieurbüro Feldwisch
Hindenburgplatz 1
51429 Bergisch Gladbach

Ellen Dankelmann, Tel. 02204-422848
e.dankelmann@ingenieurbuero-feldwisch.de

Bildnachweis:

Hessisches Ministerium für Umwelt,
ländlichen Raum und Verbraucherschutz

Allgemeine Hinweise:

Die Veranstaltung ist kostenfrei.
Anmeldungen sind wegen der begrenzten Sitzplätze notwendig und werden in der Reihenfolge des Anmeldedatums berücksichtigt.



Sehr geehrte Damen und Herren,

im Dezember dieses Jahres beginnt die dritte und wichtigste Stufe eines dreiteiligen Anhörungsverfahrens, welche uns die EG-Wasserrahmenrichtlinie vorgibt. Dann werden die Entwürfe des Bewirtschaftungsplans und des Maßnahmenprogramms für Hessen offengelegt und alle Interessierten haben die Möglichkeit hierzu Stellung zu nehmen.

Zur Erstellung der Entwürfe von Bewirtschaftungsplan und Maßnahmenprogramm hat die hessische Wasserwirtschaftsverwaltung frühzeitig und umfangreich die Öffentlichkeit einbezogen. So wurden in diesem Jahr 34 Beteiligungsveranstaltungen mit über 2.200 Teilnehmern durchgeführt. Das Wasserforum 2008 ist ein weiteres Angebot an die interessierte Öffentlichkeit, um sich mit den Entwürfen auseinanderzusetzen.

Der Veranstaltung wünsche ich einen guten Erfahrungsaustausch und eine rege Diskussion.

Karl-Winfried Seif

Hessischer Staatssekretär für Umwelt,
ländlichen Raum und Verbraucherschutz

Programm - Vormittag

9:30 Uhr

Anmeldung

10:00 Uhr

Begrüßung

Karl-Winfried Seif, Hessischer Staatssekretär für Umwelt, ländlichen Raum und Verbraucherschutz

10:10 Uhr

Einführung

Wenzel Mayer, Hessisches Ministerium für Umwelt, ländlichen Raum und Verbraucherschutz

10:35 Uhr

Von den Defiziten zu den Maßnahmen - Stoffliche Belastungen des Grundwassers

Dr. Bernd Leßmann, Hessisches Landesamt für Umwelt und Geologie

Diskussion

11:15 Uhr

Kaffeepause

11:35 Uhr

Von den Defiziten zu den Maßnahmen - Stoffliche Belastungen der Oberflächengewässer

Birgitt Hof, Regierungspräsidium Darmstadt

Diskussion

12:15 Uhr

Mittagspause

Programm - Nachmittag

13:45 Uhr

Von den Defiziten zu den Maßnahmen - Struktur und Durchgängigkeit der Oberflächengewässer

Herbert Diehl, Regierungspräsidium Gießen

Diskussion

14:25 Uhr

Ökonomische Betrachtungen zur Umsetzung der Wasserrahmenrichtlinie in Hessen

Dr. Arnold Quadflieg, Hessisches Ministerium für Umwelt, ländlichen Raum und Verbraucherschutz

Diskussion

15:05 Uhr

Kaffeepause

15:20 Uhr

Podiumsdiskussion: Der gute Zustand der Gewässer in Hessen - Utopisch oder erreichbar?

Bürgermeisterin Dr. Astrid Mannes, Gemeinde Mühlthal

Bürgermeister Martin Wagner, Stadt Homberg/Efze

Mark Harthun, NABU Landesverband Hessen e.V.

Dr. Frank Hasche, Landesverband der Energie- und Wasserwirtschaft Hessen/Rheinland-Pfalz e.V. (LDEW)

Wolfgang Koch, Hessischer Bauernverband e.V.

Joachim Kilian, Bund der Ingenieure für Wasserwirtschaft, Abfallwirtschaft und Kulturbau (BWK)

Diskussionsleiter: Rainer Fuchs, Hessisches Landesamt für Umwelt und Geologie

16:50 Uhr

Resumée und Schlusswort

Wenzel Mayer, Hessisches Ministerium für Umwelt, ländlichen Raum und Verbraucherschutz